



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle
Gymnasien, Haupt- und Realschulen in Bayern

zur Weiterleitung an die entsprechenden Fachbetreuer
Fremdsprachen

- Versand per OWA -

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.6 - 5 S4306.3.5 - 6.033852

München, 19.09.2008
Telefon: 089 2186 2716
Name: Herr Fischer

Bundeswettbewerb Fremdsprachen 2008/2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

wieder ist es soweit. Die Anmeldefrist für die unterschiedlichen Sparten des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen läuft. Das bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus begrüßt die Teilnahme am Bundeswettbewerb Fremdsprachen ausdrücklich. Die Fachlehrer und Fachbetreuer werden darum gebeten, geeignete Schüler und Schülergruppen zur Teilnahme an den Wettbewerben einzuladen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder der Wettbewerbe ist auf eine bestimmte Zielgruppe zugeschnitten. Der Einzelwettbewerb EW I und EW II (Ein- und Zweisprachenwettbewerb für die Sekundarstufe I, frühestens ab Klasse 8, für G-9-Schüler auch noch Klasse 11 für die dritte Schulfremdsprache) und der Mehrsprachenwettbewerb EW III (frühestens ab Klasse 10) sind für sehr gute und sprachlich besonders talentierte Schüler konzipiert. Die Anforderungen gehen zum

Teil deutlich über das in der Schule Geforderte hinaus, doch die Schüler können sich langfristig auf die Wettbewerbe vorbereiten.

Der Ostasienwettbewerb (EW Spezial) ist für Schüler gedacht, die gerade beginnen, Japanisch oder Chinesisch zu lernen. Der Wettbewerb besteht aus zwei Runden.

Für Schüler, die gerne in der Fremdsprache schreiben, ist der Kurzgeschichtenwettbewerb ein attraktives Angebot. Die Teilnehmer verfassen in der gewählten Fremdsprache eine Kurzgeschichte zum Thema „Die Mauer“.

Am Gruppenwettbewerb können Gruppen ab drei Schülern bis hin zu Gruppen mit Klassenstärke aus den Klassen 5 (empfehlenswert ab Klasse 6) bis 10 teilnehmen, die kreativ mit einer oder mehreren Fremdsprachen arbeiten wollen und z.B. ein fremdsprachiges Hörspiel, Theaterstück, einen Film oder ein Medienprojekt konzipieren. Gerade das G8, dessen Lehrplan ausdrücklich die Projektarbeit erwähnt, bietet hierfür einen sehr guten Rahmen. Es sei darauf hingewiesen, dass der G8-Lehrplan fächerübergreifende Projekte vorsieht. Insbesondere die Zusammenarbeit der Fremdsprachen mit der Kunsterziehung und/oder Musik hat in den vergangenen Jahren zu sehr schönen Ergebnissen geführt.

Das Jahresthema für 2009 lautet „Die Mauer“, doch kann auch ein anderes Thema frei gewählt werden.

Wann und wie erfolgt die Anmeldung?

Die Anmeldung für EW I, EW II, EW III und den Kurzgeschichtenwettbewerb erfolgt durch die Schüler online **bis zum 6. Oktober 2008** unter www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de. Auch in der Woche nach dem offiziellen Anmeldeschluss werden aufgrund des späten Schuljahresbeginns in Bayern in aller Regel noch Anmeldungen entgegengenommen. In begründeten Fällen ist eine spätere Anmeldung über die Landesbeauftragte möglich.

Wenn Sie als Lehrkraft mit einer Schülergruppe am Gruppenwettbewerb teilnehmen möchten, melden Sie Ihre Gruppe ebenfalls online bis zum 6. Oktober 2008 an.

Für EW Spezial ist eine Anmeldung bis zum 31. Januar 2009 möglich.

Wann finden die Wettbewerbe statt?

Die Klausuren des Einzelwettbewerbs (EWI, EWII) finden am 21. Januar 2009 dezentral an den Schulen statt, die teilnehmende Schüler haben. Benachbarte Schulen können dabei zusammenarbeiten. Die Vorbereitungsthemen erhalten die Schüler per E-mail, die Prüfungsunterlagen werden den Schulen direkt zugeschickt.

EW III besteht aus vier Runden. Abgabetermin für die Beiträge der ersten Runde ist der 6. Dezember 2008.

Die Kurzgeschichten des Kreativ-Wettbewerbs müssen ebenfalls bis zum 6. Dezember eingereicht werden.

Wie immer ist der Abgabetermin für die Arbeiten des Gruppenwettbewerbs der 15. Februar.

Wo sind Informationen erhältlich?

Zahlreiche detaillierte Informationen zu den Wettbewerben und Antworten auf häufig gestellte Fragen findet man unter **www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de**.

Bei weitergehenden und Einzelfragen wenden Sie sich bitte ausschließlich an die **neue bayerische Landesbeauftragte** für den Bundeswettbewerb Fremdsprachen während der Schulzeit zu folgenden Zeiten:

Frau StRin Nicole Storz

Gymnasium Grafing

08092 - 858645

Dienstag von 9.45 - 11.15 Uhr und Donnerstag von 11.20 - 12.05 Uhr.

E-Mail: Nicole.Storz@t-online.de.

Wie können sich teilnehmende Schüler vorbereiten?

Auf der oben genannten Homepage stehen Aufgabenbeispiele und Lösungen aus den Vorjahren zum Herunterladen zur Verfügung. Auch die Fachlehrer können die Schüler beim Vorbereiten ihres Wettbewerbs unterstützen. Schüler, die sich selbst anmelden, sollen sich bitte mit ihren Fremd-

sprachenlehrern in Verbindung setzen, damit diese über die Teilnahme von Schülern ihrer Schule informiert sind und sie tatkräftig unterstützen können.

Was gibt es zu gewinnen?

Auf Landesebene sind im Einzelwettbewerb zahlreiche Sach- und Geldpreise zu gewinnen.

Der Landessieger des Einzelwettbewerbs gewinnt eine mehrtägige Malta-Reise. Die allerbesten Schüler jedes Bundeslandes dürfen am mehrtägigen Sprachenturnier teilnehmen, das jedes Jahr in einem anderen Bundesland stattfindet.

Die besten Teilnehmer des Mehrsprachenwettbewerbs werden in die Förderung der Studienstiftung aufgenommen.

Die Gewinner des Kurzgeschichtenwettbewerbs nehmen als Schülerjury am Sprachenfest teil.

Für die Sieger des Ostasienwettbewerbs gibt es Reisen nach China und Japan zu gewinnen.

Die besten Gruppen des Gruppenwettbewerbs werden zum Sprachenfest eingeladen, das 2009 in Hessen ausgetragen wird. Dort werden etwa 40 Schülergruppen mit etwa 300 Schülern ihre Arbeiten präsentieren und die Bundessieger ermitteln.

Bitte regen Sie die Teilnahme Ihrer besonders begabten Schüler an den Einzelwettbewerben an. Die Erfahrung zeigt, dass die besten Teilnehmer des Einzelwettbewerbs später auch häufig sehr erfolgreich am Mehrsprachenwettbewerb der Oberstufe teilnehmen.

Außerdem bitte ich Sie, die Kolleginnen und Kollegen darauf hinzuweisen, dass sich für eine moderne Unterrichtsgestaltung besonders die Teilnahme am Gruppenwettbewerb anbietet. Im Rahmen von Projekt- oder Gruppenarbeiten in den Bereichen Hörspiel, Theater, Film oder Medienprojekt etc. lassen sich gut kreative Teilnehmerbeiträge entwickeln, deren Erarbeitung

den Schülern über den mehrdimensionalen Zugang zur Fremdsprache hinaus erfahrungsgemäß viel Freude bereitet.

Bei der Bewertung der Gruppenarbeiten werden Lernalter und Lernjahr berücksichtigt. Die Schüler sollen eine ihrem Niveau entsprechende angemessene eigene sprachliche Leistung zeigen, die nicht nur sprachlich, sondern auch inhaltlich und technisch überzeugt. Der fremdsprachige Beitrag sollte 10-12 Minuten umfassen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Thomas Fischer
Oberstudienrat